Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Warnau fand am 16. März im DGH Warnau statt. Zu Beginn erklärte Holger Schramm den Kameradinnen und Kameraden, dass er aufgrund zu großer beruflicher Belastung vom Amt des Wehrführers zurücktreten musste. Bürgermeister Karl Oberem, selbst langjähriges Feuerwehrmitglied, dankte ihm für seine Verdienste. Der stellvertretende Wehrführer Attila Kuczmann übergab ihm im Namen der Kameradinnen und Kameraden ein Dankgeschenk und fügte hinzu: "Lieber Holger, Ich freue mich, dass Du uns mit deinem feuerwehrtechnischen Sachverstand als Reservist erhalten bleibst und somit weiterhin aktiv zur Einsatzfähigkeit beiträgst."

Attila Kuczmann führte weiter durch die Sitzung und bat die Kameradinnen und Kameraden sich zur Totenehrung zu erheben. Im vergangenen Jahr war das langjährige Feuerwehr- und Ehrenmitglied Erhard Voß verstorben.

Anschließend wurde der Jahresbericht der Wehrführung vorgetragen. Mit Blick auf das Einsatzgeschehen war der Großbrand im Bahnhofsweg 5 das herausragende Ereignis. Zahlreiche Wehren, zwei Drehleiterfahrzeuge und die technische Einsatzleitung des Kreises waren im Einsatz. Ein Teil des Gebäudes konnte gerettet und ein Übergreifen der Flammen auf Nachbargebäude verhindert werden. Weitere Einsätze - ein Schwelbrand, der Brand einer Ballenpresse in der Nachbargemeinde Nettelsee, ein Schornsteinbrand sowie Technische Hilfe nach Starkregen - kamen hinzu.

Es folgten Ausführungen zu Einsatzfähigkeit und Ausbildungsstand der Warnauer Feuerwehr: "Mit 27 aktiven Feuerwehrfrauen und -männern ist die Einsatzfähigkeit erfüllt", attestierte Attila Kuczmann. "Wir müssen aber weiterhin intensiv um neue Mitglieder werben, da sich altersbedingt Abgänge abzeichnen und die Aus- und Fortbildung Zeit braucht. Da müssen wir vorausschauend denken!" Als weitere Schwerpunkte wurden die Ausbildung zusätzlicher Atemschutzgeräteträger sowie neuer Gruppenführer definiert.

Thema war dann der diesjährige Dienstplan: Dabei wurde auch auf die 125-Jahr Feier des Kreisfeuerwehrverbandes Bezug genommen. Am 02. Juni findet bei der Technischen Feuerwehrzentrale in Preetz eine große Party statt. Es werden über 1000 Gäste erwartet. Die Gruppe Tin Lizzy wird für Unterhaltung sorgen. Etwas bescheidener, aber nicht weniger unterhaltsam, dürfte die 125-Jahr Feier der Feuerwehr Warnau ausfallen, die für kommendes Jahr ansteht. Das Fest wird zusammen mit der Feuerwehr Barmissen am 06. – 08.09.2019 in Warnau ausgerichtet. Zur ersten Einstimmung sollen am 13.04.2018 ab 19:00 Uhr im DGH Filme der vergangenen Feuerwehrjubiläen gezeigt werden.

Jugendwart Jan Nau berichtete über den Stand der Jugendfeuerwehr Warnau, die zusammen mit der Jugendfeuerwehr Bothkamp ihren Dienst verrichtet. Anschließend gab Katrin Jerneitzig-Kröplin, die zusammen mit Ulrike Först Betreuerin der Kinderfeuerwehr ist, ihren Jahresbericht ab. Derzeit sind 2 Jugendliche und 8 Kinder Mitglied in der Feuerwehr Warnau.

Alf Bartholdy und Karl Oberem erhielten das Brandschutzehrenzeichen am Bande für eine 25-jährige aktive Dienstzeit in der Feuerwehr. Die Auszeichnungen wurden durch den Bürgermeister bzw. Stellvertretenden Bürgermeister überreicht.



Der stellvertretende Bürgermeister Stefan Diesing überreicht das Brandschutzehrenzeichen 25-Jahre Feuerwehrdienst am Bande an den Bürgermeister Karl Oberem.



Der frisch gewählte Wehrführer Attila Kuczmann befördert den Kassenwart Udo Kaup zum Hauptfeuerwehrmann ***

Nach dem Kassenbericht von Kassenwart Udo Kaup sowie der damit verbundenen Entlastung des Wehrvorstandes standen die notwendig gewordenen Wahlen an. Folgende Funktionsträger wurden durch die Mitgliederversammlung gewählt:

Wehrführer: Attila Kuczmann/ Stv. Wehrführer: Malte Först/ Gruppenführer: Steffen Plambeck/ Stv. Gruppenführer: Jan Nau/ Gerätewart: Alf Nahrendorf/ Stv. Gerätewart: Ronald Grams/ Jugendwart: Jan Nau.

Zum OFM wurden Ronald Grams, Jann Ole Hansen, Marco Meyer, Hendrik Reese und Jan Nau befördert. Zum HFM** wurden Dirk Potreck, Steffen Plambeck, Hartmut Herbst und Jan Meuser befördert. Udo Kaup wurde als langjähriges Vorstandmitglied zum HFM*** befördert; ebenso Karl Oberem aufgrund seiner Tätigkeit als Sicherheitsbeauftragter der Feuerwehr Warnau.

Der neu gewählte stellvertretende Wehrführer Malte Först sprach noch an, dass es zum 125-jährigen Jubiläum wieder eine Festschrift geben soll. Dafür werden noch helfende Hände, gern auch außerhalb der eigentlichen Feuerwehr gesucht.

Um 22:30 Uhr schloss Wehrführer Attila Kuczmann den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung. Aber natürlich ging es dann noch lange bei anregenden Gesprächen in kameradschaftlicher Atmosphäre weiter...

P.S.: Bei dieser Gelegenheit möchte sich die Freiwillige Feuerwehr Warnau herzlich bei der Firma Plambeck & Nickel Stahlhandel GmbH sowie der Firma Stefan Diesing Garten- und Landschaftsbau für die Spenden bedanken. Davon wurden zur Komplettierung der Feuerwehrbekleidung Polohemden, Schirmmützen und Feuerwehrjacken angeschafft.

Attila Kuczmann (Wehrführer FF Warnau)

[im Internet hier weitere Fotos]